



Information zum Anlass

Samstag, 6. April 2019
Sternwarte ACADEMIA, 7503 Samedan
Chesa Cotschna, 5. Stock



Referat um 20.30 Uhr: Zwei Maturanden der Academia Engiadina stellen ihre Maturaarbeiten in Astronomie vor

Referenten: Jürg Kurt, Lehrperson für Mathematik und Physik, Academia Engiadina und EAF
Elina Krüger und Andri Schaller, Maturanden Academia Engiadina

Elina Krüger fotografiert Galaxien. Dabei setzt sie sich mit viel Technik auseinander, denn die Kamera, das Teleskop mit seiner Montierung und die Nachbearbeitung der Bilder, welche eine Korrektur der physikalisch bedingten Bildfehler ermöglicht, müssen beherrscht werden.

Andri Schaller leitet den nächsten Ausbauschritt der Sternwarte ACADEMIA Samedan, indem er die Installation einer AllSky-Kamera, die den Himmel überwacht und eingebunden ins schweizerische Beobachtungsnetz Meteore registriert, als Projektleiter umsetzt.

Fachlich begleitet werden die beiden Maturanden über mehrere Monate von zwei Vorstandsmitgliedern der Engadiner Astronomiefreunde.

Bild: Bildteil links – AllSky-Kamera, Bildteil rechts - Andromeda Galaxie M31



Jürg Kurt, geboren 1966 in Solothurn, Studium der Elektrotechnik an der ETH Zürich (Abschluss 1991), Projektmitarbeiter bei ABB Verkehrssysteme, Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Microwiss-Zentrum Grenchen und Dozent für Mikroelektronik an der Ingenieurschule Grenchen-Solothurn, seit 1998 Lehrer für Physik und Mathematik an der Academia Engiadina

Astronomische Führung ab ca. 22 Uhr: Die Nacht der Galaxien

Demonstratoren: Walter Krein, Leiter der Sternwarte ACADEMIA Samedan, EAF, Winterthur und Jürg Kurt, EAF, Samedan

In der Nacht vom 20. März hat die Sonne den Frühlingspunkt passiert. Damit hat der astronomische Frühling begonnen. Der Löwe ist das Leitsternbild des Frühlings. Während sich die Wintersternbilder tief im Westen verabschieden, marschiert der Löwe im Süden über den Meridian. Das ist die gedachte Verbindungslinie von Norden, über den Polarstern und unsere Köpfe nach Süden. Ausgehend vom grossen Wagen im Zenit finden wir den Polarstern recht einfach mit der fünffachen Verlängerung der Rückwand. Die jeweils hellsten Sterne im Löwen (Regulus), in der Jungfrau (Spica) und Arkturus im Bootes bilden das Frühlingsdreieck. Frühling ist auch Galaxienzeit. Nicht weniger als 10 Galaxien bietet uns der Messier-Katalog. Der französische Astronom Charles Messier (1730-1817) erstellte als Kometenjäger einen Katalog von 110 nebligen Objekten, die ihn bei der Kometensuche irreführten. Einige davon werden im Teleskop gezeigt. Für die Führung im Freien ist gutes Wetter vorausgesetzt, warme Kleidung und feste Schuhe sind sehr empfohlen.



Bild: M51, auch bekannt als Whirlpool-Galaxie Quelle: NASA/JPL-Caltech/R. Kennicutt (Univ. of Arizona)

Herzlichen Dank für Ihre wohlwollende Spende in unsere Kollekte!